GrenzEcho
Freitag, 30. Juni 2023

IMMOBILIEN 15



























info@k-immobilien.eu



GrenzEcho
IMMOBILIEN

GrenzEcho
Freitag, 30. Juni 2023



























GrenzEcho Freitag, 30. Juni 2023 IMMOBILIEN 17

Wellnesszentrum lockt mit Pool in grünem Ambiente

Unbestritten ist es eine Immobilie, die aus dem Rahmen fällt - ein Wellnesszentrum, wenngleich mit integrierter Wohnung. Im Herver Land bekannt und geschätzt unter dem Namen "Algue Marine", bietet das Zentrum alle Annehmlichkeiten zur Belebung der körperlichen wie mentalen Fitness. Ein Geschäftsgebäude in verkehrstechnisch interessanter Lage, das zum Verweilen und Entspannen einlädt. Und zudem dem Betreiber dank der separaten Wohnung die unmittelbare räumliche Nähe zu seinem Geschäftsbereich eröffnet. Als positiver Aspekt gilt die beachtliche Größe und der vielfältige Zweck des rückwärtigen Geländes mitsamt Photovoltaik-Tracker im hinteren Bereich. Wichtig ist vor allem, dass das Anwesen ungeachtet des aktuellen Betriebs in Zukunft durchaus auch andere Gestaltungs- und Nutzungsmöglichkeiten schafft, so besonders für eine freiberufliche Tätigkeit/Dienstleistung im Erdgeschoss (etwa im medizinischen Bereich). Dank der soliden Bausubstanz bedarf es bei einer zeitnahen Inbetriebnahme keiner grundlegenden Anpassungen und/oder Instandsetzungen.















LAGE

Gelegen an der Chausée Charlemagne, als Teil der Regionalstraße 3 zwischen Lüttich und Aachen, ist die Immobilie bestens erreichbar. Auf halbem Wege zwischen der Anschlussstelle Battice und der Auffahrt Thimister/ Elsaute, liegt das Wellnesscentrum in einem engen Umkreis zu allen wichtigen Verkehrsachsen, ganz gleich ob via Autobahn E40 oder via Landstraßen zwischen Aubel, Montzen, Welkenraedt, Limbourg und Verviers. Von daher verfügt es über ein großzügiges Einzugsgebiet mit Anfahrten von maximal dreißig Minuten aus gleich welcher Richtung. Wer also für einen Nachmittag entspannen möchte, braucht nicht weit zu fahren.

BESCHAFFENHEIT

Das unter dem Namen "Algue Marine" bekannte Zentrum ist nach wie vor umfassend in Betrieb - mit allen Annehmlichkeiten, die ein solch bewährtes Haus bietet. Genannt seien helle Empfangs- und Kundenräumlichkeiten, ein einladender Verkostungsraum mit Bar, ein Bereich für Wellness und Balneotherapie mitsamt Schwimmbad, ferner Sauna, Hammam, Infrarotkabine, Whirlpool sowie nicht zuletzt Dusch-, Sanitär- und Umkleideräume (mit Schließfächern). Kurzum: Alles was Körper und Geist zur Entspannung und Erholung benötigen. Hinzu kommt ein beheizbarer Außenpool mitsamt Terrasse (mit Tischen, Stühlen und Liegen).

SKIZZIERUNG

Den größten Teil des Obergeschosses nimmt - neben einem Entspannungsraum - eine geräumige Wohnung ein. Küchen-, Ess- und Wohnbereich ergänzen zwei Schlafzimmer und eine geräumige, zurückliegende Terrasse mit unverstelltem Blick auf die umliegende Wiesenlandschaft. Zudem bietet das Untergeschoss viel Platz für Stau- und Technikraum sowie nach Wunsch und Bedarf ebenfalls für ein Fitnessareal. Nicht zu vergessen eine Garage mit zwei Stellplätzen sowie ausreichend Parkplätze "open air". Und dann wäre da noch die beachtliche Ausweitung des Baugrundes nach hinten, genutzt für Freizeitaktivitäten wie Petanque, Badminton...

PREIS

Der Preis von 790.000 € definiert sich vor allem über zwei Kriterien, so erstens das große Grundstück von 6.620 Quadratmetern, zweitens die großzügigen Nutzungsmöglichkeiten im Anwesen selbst. Zwar derzeit (noch) ein Wellnesszentrum bietet es auch für die Umnutzung zu reinen Wohnzwecken hohen Komfort, etwa durch das Innenschwimmbad und die Saunalandschaft. Zudem ließe sich das Erdgeschoss teils für andere gewerbliche und vor allem freiberufliche Zwecke umbauen (allein oder im Verbund), ohne dafür auf die Annehmlichkeiten unter freiem Himmel verzichten zu müssen, namentlich den Außenpool vor einladender Terrasse.

INFO & DETAIL

BADEZIMMER: Zwei



Thimister-Clermont mit integrierter Wohnung.

ADRESSE: Chaussée Charlemagne 30, 4890 THIMISTER-CLERMONT ART: Wellnesscentrum [mit integrierter Wohnung]
BAUJAHR: 1994
GRUNDSTÜCK: 6.620 Quadratmeter
WOHNFLÄCHE: 150 Quadratmeter
NUTZFLÄCHE [KELLER]: Je nach künftiger Nutzung
SCHLAFZIMMER: Zwei

RÄUME INSGESAMT: Nach eigener Gestaltung und Nutzung GARAGE: Zwei Innenstellplätze [plus Parkplätze außen]
AREAL: Grünfläche für Freizeitnutzung [inklusive Fotovoltaik]
TERRASSE: Circa 35 Quadratmeter
SONSTIGES: Außenschwimmbad [nutzbar auch ohne Wellness]
HEIZUNG: Öl [zentral]
PREIS: 790.000 €
KONTAKT: info@nyssen.be

"Unter die Lupe" nimmt das GrenzEcho auf seinen IMMO-Seiten stets ein Objekt, das im Anzeigenteil der Printausgabe und des Onlineportals angeboten wird. Die Charakterisierung betrifft Lage, Skizzierung, Beschaffenheit und Preis, kann aber abgewandelt werden. Hintergrund ist eine Momentaufnahme zur aktuellen Situation auf dem regionalen Immobilienmarkt in Ostbelgien und Umland (punktuell auch anderswo mit regionalem Bezug). Diesmal "im Fokus" ein noch aktives Wellnesscentrum in



Nyssen Immo c/o Christian Wintgens Village 5 4841 HENRI-CHAPELLE 087 88 16 16 info@nyssen.be - www.nyssen.be



18 IMMOBILIEN
GrenzEcho
Freitag, 30. Juni 2023



























GrenzEcho **I**MMOBILIEN 19 Freitag, 30. Juni 2023

Pool: Vor allem die hohen Energiepreise schütten einem zuletzt boomenden Markt Sand ins Getriebe

Im Garten auf dem Trockenen

Und plötzlich sitzen sie auf dem Trockenen. Jedenfalls ist die Nachfrage nach Gartenpools in diesem Jahr stark rückläufig. Den Grund sieht die Branche vorrangig in den gestiegenen Energiepreisen, die den Unterhalt deutlich verteuern.

VON NORBERT MEYERS

Nach drei Jahren scheinbar ungebremstem Boom muss eine Branche ihre Erwartungshaltung merklich zurückschrauben, die vor allem seit Ausbruch der Pandemie eine ungeahnte Hausse kannte. Und nun erkennbar einbricht. Jedoch nicht ganz überraschend...

Sättigungsgrad nicht zu leugnen

Bereits im Vorjahr kannte das Segment einen spürbaren Rückgang. Zumindest im Vergleich zu den beiden Vorjahren, als die Bestellungen von Gartenpools regelrecht "explodiert" waren. Zwar mussten die Anbieter ihre Pools vor Jahresfrist noch nicht zwingend ins Regal für Ladenhüter abschieben, doch die Nachfrage hatte sich erkennbar abgeschwächt.



Der eigene Pool (wie hier an einem Privatanwesen im Raum Malmedy) ist ein Komfort, der ein Höchstmaß an Wellness "at home" garantiert, doch ist der zuletzt boomende Markt spürbar ins Stocken geraten. Fotos: nemo.presse / Fotalia / Adobe

Im Grunde vorhersehbar! Vor allem da das (zwischenzeitliche) Ende der Pandemie den Fokus wieder vom eigenen Garten auf erreichbare Ziele in südlichen Gefilden gerichtet hatte. Wenngleich... Die seit Anfang Juni durchweg bei uns herrschenden frühsommerlichen Temperaturen brauchen den Vergleich mit dem Mittelmeer nicht zu scheuen.

Ausgebremst wird die mehrjährige Euphorie der Branche aber vor allem auch durch die zeitweise übertrieben gestiegenen Energiekosten, die hap-

pige Rechnungen mit sich bringen. Auch oder gerade für einen beheizbaren Pool. Mit anderen Worten: Wellness "frei Haus" im eigenen Garten hat über die Erstehungskosten hinaus in der Zwischenzeit einen durchaus stattlichen Preis. Bau wie Unterhalt!

Jedenfalls stehen für alle, die sich dennoch kurzfristig für die Anschaffung eines Pools entscheiden sollten, die Chancen klar besser als noch vor ein, zwei Jahren. Denn damals galten Lieferfristen bis zu neun, zehn Monaten.



HINTERGRUND

Rush vorerst ausgebremst

Die Pool-Branche kannte in Belgien über die vergangenen eineinhalb Jahrzehnte einen zwar behutsamen, aber dennoch beständigen Aufschwung. Ein Grund sind zweifellos die auch bei uns stets trockeneren und heißeren Sommer, die einen Anreiz bieten für das schnelle, erfrischende Bad im eigenen Garten. So war vor allem in den Jahren von 2015 bis 2019 die Zahl der professionellen Gartenpools in Belgien (und zwar vorrangig in Flandern) von 2.050 auf 3.050 gestiegen. Doch infolge der "Kasernierung" im Zuge der Pandemie gingen die Zahlen in 2020 förmlich durch die Decke - mit damals 4.000 neuen Bestellungen (die aber nicht alle bis Jahresende umgesetzt werden konnten, sondern teils aufs nächste Frühjahr verschoben werden mussten). In 2021 stieg die Zahl dann gar auf 6.150 Pools, faktisch eine Verdoppelung der Zahlen von 2019. Dass der Fachverband FBP im Vorjahr einen Rückgang auf 5.225 Pools verzeichnete, dürfte kaum überraschen. Besonders ab dem letzten Sommer, mit Blick auf die akut gestiegenen Energiepreise und die galoppierende Inflation, geriet Sand ins Getriebe. Ein Trend, der derzeit eine (unliebsame) Fortsetzung findet.



Für viele bleibt ein Gartenpool nach wie vor ein erstrebenswertes Ziel – gerade mit Blick auf die in der Zwischenzeit ebenfalls beständig hohen Sommertemperaturen in unseren Breitengraden.

Sinneswandel: Gerne auch Sport im grünen "Fitnessstudio"

Nicht vorrangig zum Planschen

Fachleute derzeit den Bau eines Gartenpools. In Beton, wohlgemerkt. Hinzu kommen alle denkbaren Optionen von Treppe über Licht und Abdeckung bis hin zu Heizung. In der Summe für eine Größe von 40 bis 50 Quadratmetern circa 55.000 €.

Auffällig übrigens, dass die künftigen Besitzer zuletzt eher auf längere und schmalere Gartenpools setzen, vielfach 10 bis 12 Meter Länge bei zu 1.50/1.60 Meter völlig aus- nicht mehr übertrieben aufs

Maßgebend ist, neben der räumlichen Gestaltung, die Materialwahl. Für ein Becken in Beton spricht die Langlebigkeit. Wogegen ein Pool in Polyester weniger resistent ist und eventuell Dellen werfen kann. Becken in Inox genießen ebenfalls hohe Beliebtheit, sind im Laufe der Zeit jedoch anfällig für Oxidation.

Eine zunehmend wichtigere Frage zielt auf den energetischen Aufwand. Bereits die gelediglich 4 Metern Breite (so- ringere Tiefe spart spürbar nung, die seit dem Vorjahr fern der Garten eine solche Wasser - und erfordert weni- aber nicht mehr aufgeht. Un-Option zulässt). Die Nutzer in- ger Unterhalt. In diesem Konvestieren offenbar gezielt in text verweisen Pool-Bauer ger- Heizung, Abdeckung, Elektrodie Möglichkeit zum Schwim- ne auf die verbesserten tech- nik, Produkte... veranschlagen men - nicht zum Planschen. nischen Möglichkeiten, ge-Wozu denn auch eine Tiefe bis mäß denen die Beheizung reicht, während vormals private Energiebudget drüc-

Mit einem Basispreis von durchweg Becken von 2.00 ken muss. Konkret: Die Wärrund 40.000 € veranschlagen Metern Tiefe angelegt wurden. mepumpen der neuen Generation "fressen" längst nicht mehr so viel Energie. Zudem sind die Filteranlagen leistungsfähiger geworden. Und nicht zuletzt kann über die Abdeckung die Sonneneinstrahlung optimiert werden.

Gerade die Wartung eines Gartenpools kann schnell mal "absaufen". Gängig war lange Zeit eine Berechnung von im Schnitt 5 € pro Tag, hochgerechnet auf ein ganzes Jahr, demnach 1.825 €. Eine Rechterhalt und Energie, konkret: Fachleute in der Zwischenzeit mit 8 € pro Tag. Macht in der Summe ein Plus von 1.095 € im Jahr.

Wahrnehmung: Erneut uneingeschränkte Reisefreiheit nicht förderlich für die Investition in den eigenen Garten

Pool-Besitzer von Klimaaktivisten an den Pranger gestellt

Dass die Bestellungen von gensatz zu den Vorjahren, wo Kunden derart geächtet wer-Gartenpools einen gewissen Sättigungsgrad erreicht haben, dürfte gleich mehrere Gründe haben. Nicht zuletzt auch (klima)politische. Doch zunächst einmal zu den ganz rationellen Überlegungen.

So besonders die wiedergewonnene uneingeschränkte Reisefreiheit, die die Menschen heute, nach Ende der Pandemie, erneut genießen. Womit zugleich das Budget, das in den Jahren 2020/2021 noch für Investitionen in Haus und Garten zwangsläufig "freigeschaufelt" worden war, nun wieder de facto "verplant" ist.

Hinzu kommt in diesem Jahr, dass der Frühling "wenig Bock" auf Pool machte. Im Ge-

die durchweg sonnigen Monate März und April frühzeitig den (Vor)geschmack auf Garten und Sommer regelrecht "aufheizten".

allem die Energiepreise, die den einen oder anderen potenziellen Interessenten erst einmal ausgebremst haben. Doch damit nicht genug! In der Zwischenzeit sehen sich Pool-Besitzer gar an den Pranger gestellt. Fachunternehmen erhielten kurzfristige Absagen, weil die Pläne, einen Gartenpool anzulegen, in der Nachbarschaft kritisch beäugt wurden. Mit dem Hinweis, ein aber teurer als die Durchsolches Vorhaben sei extrem schnittsware, die zuletzt vielklimaschädlich - und von da- fach "auf die Schnelle" georher unverantwortlich. "Wenn dert wurde.

den, ist dies dem Kaufklima sicher nicht zuträglich", so ein Unternehmer mit Blick auf seine jüngsten Erfahrungen.

Übrigens... Jene Unterneh-Und dann wären da vor men, die verstärkt im Luxussegment tätig sind, leiden spürbar weniger unter den Einschnitten am Markt, da die Energiepreise in besagten Haushalten weniger stark aufs Budget schlagen. Ähnlich wie hochwertige Immobilien schneller einen Käufer finden aus ähnlichen Gründen. Also: "Cool in the pool..." Oder: Qualitativ hochstehend, nicht selten größer, in jedem Fall



Die Investition in einen hochwertigen Gartenpool ist nicht unerheblich - nach der technisch aufwändigen Einrichtung ebenfalls die Folgekosten, die das private Energiebudget belasten.

20 IMMOBILIEN

GrenzEcho
Freitag, 30. Juni 2023

GRENZECHO IMMOBILIEN



















Mehr Infos & Fotos zu einem Objekt gefällig?

Alle Objekte auf diesen Seiten sind mit einem QR-Code (schwarzes Schachbrett) versehen. Dies ermöglicht Ihnen, mehr über ein Objekt auf unserer Internetseite www.grenzecho.net/immo zu erfahren.

Immo QR-Codes scannen, so funktioniert's:





Öffnen Sie die
Anwendung und
scannen Sie den
QR-Code.



Öffnen Sie den erkannten Link im Browser.



Erhalten Sie die Immo-Infos auf dem Smartphone.



GrenzEcho
Freitag, 30. Juni 2023

IMMOBILIEN 21

























